

TECHNISCHES DATENBLATT

REACTION blue Low ESD S3 No. 722851

Gr. 36 - 52



KENNZEICHNUNG NACH NORM

Norm für Sicherheitsschuhe EN ISO 20345 S3	Grundanforderung bei S3: A Antistatik - E Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich - FO Kraftstoffbeständig - WRU Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme - P Durchtrittschutz - Geschlossener Fersenbereich - Profilierte Laufsohle
Zusatzanforderungen	SRC Rutschhemmend auf Böden aus Keramikfliesen mit Natriumlaurylsulfatlösung (SLS) sowie auf Stahlböden mit Glycerol. SRC ist die bestmögliche Kategorie für einen Sicherheitsschuh nach EN ISO 20345.

FORM

Sicherheitshalbschuh 	Form A - Die Höhe vom Schuhoberteil darf bei Größe 42 max. 11,2 cm betragen.
---	--

EINSATZGEBIETE

Einsatzgebiete	In- und Outdoor-Bereiche Bereiche, wo die Einwirkung von Feuchtigkeit zu erwarten ist (S2) Bereiche, in denen Gefahren des Eindringens von spitzen und scharfen Gegenständen bestehen (S3) Bereiche, in denen die Gefahr von elektrostatischer Entladung besteht (EGB/ESD) Arbeitsplätze auf harten und glatten Industrieböden: Ergonomische Drehpunkte und verbesserte Torsion sorgen für zusätzlichen Halt und Flexibilität.
----------------	--

AUSSTATTUNGSMERKMALE

ESD - Ausstattung	Dank seiner sehr guten Ableitfähigkeit ist der Schuh für Arbeiten in ESD-sensiblen und elektrostatisch geschützten Bereichen (EPA) geeignet. Die Schuhe erfüllen die Norm 61340-5-1.	
Größen (Unisex Modell)	• Erweiterter Größenspiegel: lieferbar in Größe 36 - 52	

AUSSTATTUNGSMERKMALE

Zertifizierung nach DGUV Regel 112-191	• zertifiziert für orthopädische Zurichtungen / Einlagen	
Gepolsterter Schafttrand	• sehr guter Tragekomfort: Der gepolsterte Schafttrand schützt die Achillessehne.	
Geschlossene, gepolsterte Lasche	• sehr guter Tragekomfort: Die Lasche beugt Druckstellen vor und verhindert, dass Schmutz in den Schuh eindringt.	
Reflexmaterial	• gute Sichtbarkeit im Dunkeln	
Abriebfester Spitzenschutz	• im direkten Verbund mit dem Obermaterial im Bereich der Zehenschutzkappe • besonderer Schutz gegen Abrieb im Bereich der Schuhspitze • schützt das Obermaterial in diesem kritischen Bereich gegen vorzeitigen Verschleiß	
Ergonomisches Produkt IGR Zertifizierung	Das Prüfsiegel des „Instituts für Gesundheit und Ergonomie e.V.“ bestätigt die ausgelobten Produkteigenschaften und die praktische Funktionalität der geprüften Produkte. Die IGR Zertifizierung bescheinigt den Anpassungsgrad des Produktes an die körperlichen Eigenschaften der Testperson. Nach DIN 33 419 /EN ISO 15537 werden die Gebrauchstauglichkeit und die Ergonomie geprüft. Empfohlene Produkte der IGR e.V. tragen den Titel „Ergonomisches Produkt“.	

OBERMATERIAL

Rindleder	• Einsatzbereiche S1/S2/S3 • natürliches Material • widerstandsfähig gegen Abnutzung • atmungsaktiv • Wasserdurchtritt/-aufnahme gemäß EN ISO 20345 S2	
-----------	--	--

FUTTERMATERIAL

Atmungsaktives Textilfutter	• klimaregulierend • gute Atmungsaktivität • hautfreundlich • hohe Schweißaufnahme/-abgabe	
Futterkappentasche	• Das abriebfeste Mikrofasermaterial ist besonders strapazierfähig und sorgt für angenehmen Tragekomfort.	

ZEHENSCHUTZKAPPE

Stahlkappe 	• Schutz gegen Stoßeinwirkungen von min. 200 Joule und eine Druckbeanspruchung von min. 15 kN • dauerhafte Kantenabdeckung zur Abpolsterung • ergonomisch geformt • angenehme Zehenfreiheit • gute Abdeckung des Kleinzehenbereichs	
---	---	--

EINLEGESOHLE

Semi-orthopädische
Einlegesohle ESD



- ESD-AUSSTATTUNG: Schutz vor elektrostatischer Entladung (electrostatic discharge=ESD). Die ganzflächige, auswechselbare Einlegesohle ist leitfähig und für den Einsatz in ESD-Sicherheitsschuhen gemäß der Normen DIN EN ISO 20345 und DIN EN 61340-5-1 konzipiert.
- Das Fußbett der Sohle ist auf die Passform sowie die natürliche, intakte Längswölbung der Füße abgestimmt.
- Die verbesserte Auftrittsämpfung schont den gesamten Bewegungsapparat – vom Fuß bis zur Wirbelsäule.
- Verbesserung des Schuhklimas durch die offenzellige Struktur des PU-Schaums. Somit bleibt der Fuß immer angenehm trocken.
- Die enorme Weichheit des PU-Schaums dämpft Stöße beim Auftritt ab und erhöht den Laufkomfort.

DURCHTRITTSCHUTZ

Metallfreier
Durchtrittschutz

Die textile Zwischensohle entspricht der Norm für Durchtrittschutz EN 12568 und erfüllt darüber hinaus die Zusatzanforderungen des Durchtrittschutzes nach EN ISO 20344 / 20345. Das leichte und flexible Material ermöglicht eine bessere Elastizität des Schuhs, was sich besonders bei Arbeiten auf unebenen Untergründen und knienden Tätigkeiten bemerkbar macht.

Die textile Variante bietet eine 100-prozentige Fußabdeckung gegenüber Stahlsohlen (85-prozentiger Schutz aufgrund von Beschränkungen in der Schuhfertigung). Zu 100 Prozent metallfrei und antimagnetisch, gehört dieser Durchtrittschutz zur Ausstattung eines Sicherheitsschuhs.

LAUF SOHLE

Zweischichten-Profilsohle
DIMENSION PRO

- farbige Kontraste für dynamisches Design
- sehr gute Rutschhemmung
- antistatisch

Laufsohle: TPU (thermoplastisches Polyurethan)

- Farbe: blau, mit farbigen Inserts
- Profiltiefe: 3,0 mm
- besonders abriebfest
- hitzebeständig bis ca. 130°C
- kälteflexibel bis ca. -30°C
- öl- und kraftstoffbeständig

Zwischensohle: PU (Polyurethan)

- Der weiche PU-Kern sorgt für gute Stoßabsorption und hohen Tragekomfort
- extra hohe Zwischensohle für bessere Dämpfung

LAUF SOHLE



ERGONOMISCHE LAUF SOHLE DIMENSION PRO

01 WABEN Erhöhte Rutschsicherheit auf glatten Industrieböden. Das Laufsohlenprofil besitzt Waben, die wie kleine „Saugnäpfe“ wirken. Sie sorgen für gute Rutschfestigkeit und optimale Standsicherheit.

02 DREHPUNKTE In der Sohle reduzieren sie die Reibungswiderstände in der Drehung auf ein Minimum.

03 TORSIONSELEMENT Wirkungsgvolle Prophylaxe gegen Stolpern und Umknicken im mittleren Bereich der Laufsohle. Es stabilisiert die Laufsohle im Mittelfußbereich und unterstützt die Entkopplung von Vor- und Rückfuß, um Umknicken vorzubeugen. Zusätzlich wird die Gefahr von Verletzungen und Überlastungen verringert.

04 FLEXKERBEN Sie ermöglichen dem Fuß ein verbessertes physiologisches Abrollen. Auch kniende Tätigkeiten fallen durch physiologisches Abknicken leichter. Außerdem unterstützen sie effektiv die Vorwärtsdynamik.

05 NEGATIV-PROFIL Die Sohle ist an den Außenkanten abgerundet, und an beiden Enden befindet sich ein Negativprofil, das „Hängenbleiben“ speziell bei Drehbewegungen und Landungen entscheidend reduziert.

06 S-LINIE Weniger Ermüdungserscheinungen an Dreher-Steher-Arbeitsplätzen. Ein natürlicher Abrollvorgang erfolgt so: Aufsetzen der Ferse an der Außenkante, Abrollen über den Mittelfuß hin in Richtung des Fußballens. Diese Bewegung entspricht exakt einer S-Linie. Sie spiegelt sich in der Gestaltung der Laufsohle wider.

07 BESONDERS DICKE ZWISCHENSOHLENSCHICHT Industrieböden sind oft glatt und hart. Langsohlige Dämpfung dank weichem PU-Kern verbessert deutlich das Energieaufnahmevermögen. Dies ist besonders wichtig bei Steharbeitsplätzen mit dauerhafter Beanspruchung der Gelenke.